

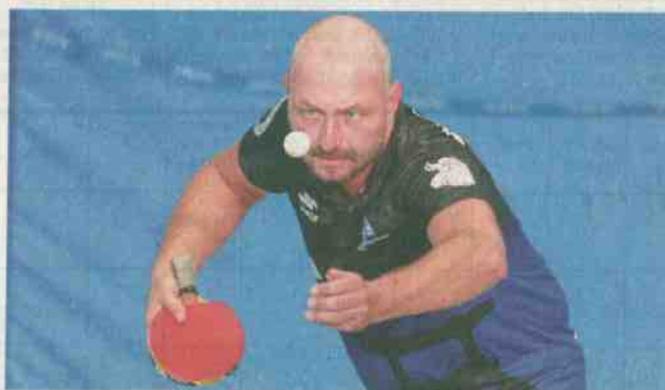
Becker unterliegt Deutschem Alt-Meister

TISCHTENNIS: Verbandsligist TTC MJK Herten verliert gegen den TTC Altena II mit 3:9.

Herten. Das war so nicht eingeplant: Tischtennis-Verbandsligist TTC MJK Herten musste sich dem TTC Altena II mit 3:9 (17:29 Sätze) beugen.

Ohne die Homänner Bernd und Benjamin, die am Wochenende privat verhindert waren, unterlagen die Hausherren deutlich. „Für uns war aber mehr drin. Das Ergebnis spiegelt die Kräfteverhältnisse nicht richtig wider“, relativierte MJK-Teamsprecher Marius Czempiel.

„Der Knackpunkt war, dass drei enge Spiele im fünften Satz an den Gegner gehen“, analysierte der Sprecher, der gleichzeitig



Niederlage gegen den Altmeister: Daniel Becker verlor sein Match gegen den 75-jährigen Wilfried Lieck mit 9:11 im fünften Satz.

FOTO SÄNGER

Ersatzmann Nico Breda ein dickes Sonderlob aussprach. Für Altena lief Oleksij Rybka auf, der eigens für das

Spiel in Herten eingeflogen worden war. Beim Gast stand auch der fünfmalige Deutsche Meister Wilfried

Lieck, mittlerweile 75 Jahre alt, an der Platte.

Die Gastgeber lassen sich durch die Niederlage nicht aus der Ruhe bringen. „Wir haben den Klassenerhalt in der eigenen Hand. Bei einem Sieg und einer Niederlage lässt sich noch keine richtige Tendenz erkennen“, beschreibt Marius Czempiel die Stimmungslage im Klub. jos

TTC MJK Herten: Becker/Podjaski 3:0, Wannemüller/Breda 1:3, Golik/Czempiel 1:3; Becker 2:3, 0:3, Wannemüller 0:3, 3:0; Golik 0:3, 0:3; Breda 3:2, Podjaski 2:3, Czempiel 2:3